

1. Anschlussort	
Ansprechperson vor Ort	Firma
Telefon	Straße / Hausnummer / Tür
E-Mail	PLZ, Ort
	Mobil

2. Ist-Stand	
<b>A. Leitungs- &amp; Rufnummernübersicht</b>	
Leitung 1 Rufnummer	<input type="checkbox"/> Kopt-Nr. <input type="checkbox"/> Serie MSN _____ / _____ / _____
Leitung 2 Rufnummer	<input type="checkbox"/> MSN _____ / _____ / _____
Leitung 3 Rufnummer	<input type="checkbox"/> MSN _____ / _____ / _____
Leitung 4 Rufnummer	<input type="checkbox"/> MSN _____ / _____ / _____
<b>B. BANKOMAT</b>	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja Terminal-Anbindung über <input type="checkbox"/> IP <input type="checkbox"/> ISDN <input type="checkbox"/> Mobil Payment Partner: _____
<b>C. INTERNET</b>	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Ich habe die bestehende Leitung bei einem anderen Provider und Sorge selbst für die Kündigung. (Bitte warten Sie mit der Kündigung bis zur erfolgreichen Serviceherstellung durch Tele2) <input type="checkbox"/> Ich beziehe Internet Connectivity bereits über eine andere Verbindung, die parallel bestehen bleiben soll.
<b>D. ALARMLEITUNG</b>	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Alarmleitung mittels Anruf <input type="checkbox"/> TUS Service der A1 Telekom Austria
<b>E. MPLS Vernetzung</b>	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, ich habe bereits eine MPLS Vernetzung bei Tele2, dieser Standort soll in das bestehende Netzwerk integriert werden.

3. TopNet Basic Anschluss	
<b>A. Anschluss</b>	<input type="checkbox"/> neue Leitung <input type="checkbox"/> Übernahme bestehender Leitung (Geben Sie bitte die entsprechende Leitung im Formular „Anschlussleitung-Entbündelung“ an.)
<b>B. Bandbreite:</b>	<input type="checkbox"/> up to 8192/768 kbit/s (geeignet für bis zu 2 Basic Voice Telefonanschlüsse) <input type="checkbox"/> up to 20480/4096 kbit/s <sup>1)</sup> (geeignet für bis zu 6 Basic Voice Telefonanschlüsse) <input type="checkbox"/> up to 16384/1024 kbit/s (geeignet für bis zu 4 Basic Voice Telefonanschlüsse) <input type="checkbox"/> up to 30720/6144 kbit/s (geeignet für bis zu 6 Basic Voice Telefonanschlüsse)
<b>C. LAN IP-Adressen:</b>	<input type="checkbox"/> Gewünschtes LAN IP-Netz für diesen Anschlussort: _____ / _____ (Beispiel: 192.168.1.0/24; Das LAN IP-Netz muss für jeden Standort eindeutig sein.) <input type="checkbox"/> Gewünschte IP-Adresse des TopNet Basic Routers (Default Gateway IP) aus dem LAN IP-Netz: _____ (Standard bei Nichtausfüllen ist die erste IP-Adresse des LAN IP-Netzes)  Die letzte IP-Adresse des LAN-Netzes ist für das Management des integrierten WLAN Access Points reserviert. (Beispiel: LAN Netz: 192.168.1.0/24 -> WLAN Access Point IP: 192.168.1.254)
<b>D. DHCP Zuordnung der LAN IP-Adressen für diesen Anschlussort:</b>	<input type="checkbox"/> Ich verwende meinen eigenen zentralen DHCP Server entsprechend den Vorgaben der Leistungsbeschreibung TopNet Basic. Die IP-Adresse des zentralen DHCP Servers ist: _____ <input type="checkbox"/> Ich verwende meinen eigenen lokalen DHCP Server entsprechend den Vorgaben der Leistungsbeschreibung TopNet Basic. <input type="checkbox"/> Ich verwende den DHCP Server in der TopNet Basic Kundeneneinrichtung (Router). Der gewünschte DHCP IP-Adressbereich ist: _____ bis _____
<b>E. WLAN:</b> Die kostenpflichtige WLAN Option in der Kundeneneinrichtung (Router) soll aktiviert und mit den folgenden Parametern konfiguriert werden (Pflichtfelder)	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja  SSID <sup>2)</sup> : _____ (Kombination aus 8 bis 63 Buchstaben und Zahlen)  SSID verbergen <input type="checkbox"/> Ja (Ist die SSID verborgen, so können nur Geräte, die die SSID kennen, am WLAN teilnehmen) <input type="checkbox"/> Nein
<b>F. WLAN Verschlüsselungsart:</b>	<input type="checkbox"/> WPA2-PSK (Standardeinstellung) <input type="checkbox"/> WEP (nicht empfohlen)  WLAN Schlüssel (Pre-Shared Key) <sup>3)</sup> : _____ (bei WPA2-PSK 8 bis 63 ASCII Zeichen) Standardmäßig ist die derzeit sicherste Verschlüsselung WPA2 aktiviert. Wenn Geräte am WLAN teilnehmen sollen, die diese Verschlüsselung noch nicht beherrschen, dann kann auch WEP aktiviert werden.
<b>G. Erweiterte Supportzeiten (kostenpflichtig):</b>	<input type="checkbox"/> SLA Plus <input type="checkbox"/> SLA Top

<sup>1)</sup> Nur in Tele2 Entbündelungsgebieten herstellbar.

<sup>2)</sup> SSID ist der Name des WLANs, unter dem andere Geräte das WLAN finden und daran teilnehmen können.

<sup>3)</sup> Der WLAN Schlüssel muss der geänderten Verschlüsselungsart entsprechen.

4. Option Basic Voice										
<b>A. Bestellung Basic Voice</b> <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, ich bestelle die kostenpflichtige Option Basic Voice.										
<b>B. Rufnummern und Ausstattung</b> Standardmäßig wird Basic Voice als SIP-Anschluss (Voice over IP) über eine LAN-Schnittstelle (RJ-45) übergeben. Die Bereitstellung einer entsprechenden LAN Infrastruktur liegt in der Verantwortung des Kunden. Wird ein analoger Telefonanschluss für eine der Rufnummern benötigt, bitte „Analoger Anschluss“ auswählen. Analoge Anschlüsse für bis zu zwei analoge Telefonie-Endgeräte sind in der Grundausstattung von Basic Voice enthalten. Die für die Nutzung der Basic Voice Telefonanschlüsse benötigten Telefonie-Endgeräte sind in den Zusatzoptionen Basic Voice unter SIP-Endgeräte auszuwählen. Benötigte analoge Telefonie-Endgeräte (Fax, analoger Telefonapparat usw.) sind von Kunden selbst bereitzustellen.		Rufnummer für Rufumleitung bei techn. Nichterreichbarkeit		Wahlberechtigung		Geheimnummer		SIP-Endgeräte		
Rufnummer <sup>6)</sup>	E-Mail			09xx Berechtigung <sup>4)</sup>	Beschränkt auf Europa <sup>5)</sup>	Mit Beauskunftung	Ohne Beauskunftung	Analoger Anschluss	SIP-Phone Basic	SIP-Phone Business
1.										
2.										
3.										
4.										
5.										
6.										
<b>Ich stimme zu, dass bis zur technischen Realisierung von Basic Voice bei Tele2 meine zu übernehmenden Telefonrufnummern zu Tele2 umgeleitet werden und ich automatisch zum gewählten Tele2 Tarif telefonieren kann.</b>										
<b>C. Preismodell für Sprachminuten:</b> <input type="checkbox"/> Small Business <input type="checkbox"/> Large Business für KMUs <input type="checkbox"/> mein bestehendes Preismodell wird übernommen <input type="checkbox"/> Wunschrabatt Ausland – Land: _____ Das gewählte Preismodell muss bei allen Anschlussorten übereinstimmen.										
<b>D. Zusatzpakete Sprachminuten (kostenpflichtig)</b> <input type="checkbox"/> Business Sorglos 1000 <input type="checkbox"/> Business Sorglos Mobil 500 <input type="checkbox"/> Business Sorglos EU 500 <sup>7)</sup> <input type="checkbox"/> Business Sorglos 500 <input type="checkbox"/> Business Sorglos Mobil 100 <input type="checkbox"/> Business Sorglos EU 100 <sup>7)</sup>										
<b>E. Telefonbucheintrag</b> Telefonbucheintrag in die „Weißen Seiten“ <input type="checkbox"/> Ja (Standard, außer bei Geheimnummer) <input type="checkbox"/> Nein Der Eintrag soll lauten (Wenn keine Angaben erfolgen, werden die Kundendaten aus dem Kundenstammblatt Punkt 1 eingetragen): <input type="checkbox"/> der derzeitige TB Eintrag wird übernommen (evtl. kostenpflichtig) Vom Standardeintrag (laut A1 Telekom Austria) abweichende Telefonbucheinträge werden von A1 Telekom Austria in Rechnung gestellt und von Tele2 weiterverrechnet.										
Firma / Verein _____					PLZ, Ort _____					
Straße / Hausnummer / Tür _____					E-Mail _____					
Zusätzliche Einträge _____										
<b>F. Telefonie-Leistungsmerkmale</b> Ich bestelle die folgenden kostenpflichtigen Basic Voice Telefonie-Leistungsmerkmale <input type="checkbox"/> <b>Voice2Mail:</b> (Sprachnachrichten an die E-Mail Adresse der Rufnummer <sup>8)</sup> weiterleiten) <input type="checkbox"/> <b>Fax2Mail:</b> (eingehende Faxe an die E-Mail Adresse der Rufnummer <sup>8)</sup> weiterleiten) <input type="checkbox"/> <b>Nachtschaltung</b> (Bitte den gewünschten Ansagetext im WAV-Format übermitteln) <input type="checkbox"/> <b>Music on Hold Individuell</b> (Wartemusik) (Bitte die gewünschte Wartemusik im WAV-Format übermitteln) <input type="checkbox"/> <b>Text vor Melden Individuell</b> (Bitte den gewünschten Ansagetext im WAV-Format übermitteln)										
<b>G. SIP-Endgeräte:</b> Ich bestelle die folgenden optionalen kostenpflichtigen SIP-Endgeräte <sup>9)</sup> : <input type="checkbox"/> SIP-Phone Basic _____ Stk <input type="checkbox"/> SIP-Phone Business _____ Stk <input type="checkbox"/> Tastenerweiterungsmodul zu SIP-Phone Basic/Business _____ Stk <input type="checkbox"/> Analogadapter für je 2 zusätzliche analoge Telefonanschlüsse _____ Stk (für einen 3. bis 6. analogen Anschluss zu bestellen)										

4) Zum Schutz unserer Kunden sind standardmäßig Anrufe zu nationalen 09xx-Rufnummern gesperrt.  
 5) Wahlberechtigung Europa: Nationale Anrufe außer zu Mehrwertnummern (09xx) und internationale Anrufe zu Ländervorwahlen beginnend mit +3x und +4x  
 6) Die Anzahl der möglichen Anschlüsse/Rufnummern ist bei Basic Voice von der Anschlussbandbreite abhängig (siehe TopNet Basic Anschluss).  
 7) Festnetze folgender Länder: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Großbritannien, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern.  
 8) Die Funktion kann immer nur für alle bereitgestellten Rufnummern gleichzeitig aktiviert werden.  
 9) Die Anzahl der SIP-Endgeräte muss mit der Zuordnung unter Punkt 4B übereinstimmen.

AF Business TopNet Basic Stand P1b 09/2014

5. Option Basic Internet	
<b>A. Bestellung Basic Internet</b>	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, ich bestelle die kostenpflichtige Option Basic Internet. (Die öffentliche IPv4-Adresse für Basic Internet wird automatisch aus einem reservierten Adressbereich von Tele2 vergeben. Individuelle öffentliche IP-Adressen sind bei Basic Internet nicht möglich.)
<b>B. Domains</b>	<input type="checkbox"/> Ich benötige keine eigene Domain <input type="checkbox"/> Ich benötige die inkludierte Domain (inkludiert ist eine Domain der Preisgruppe 1) <input type="checkbox"/> Ich benötige weitere Domains (kostenpflichtig):
Bitte verwenden Sie das dafür vorgesehene Bestellformular Tele2 Business Domain Service. Dieses erhalten Sie von Ihrem Tele2 Vertriebsmitarbeiter, auf <a href="http://www.tele2.at">www.tele2.at</a> oder an der Business Line.	
<b>C. E-Mail</b>	
<input type="checkbox"/> Ich benötige keinen Mailserver (Sie nutzen einen anderen Provider für ihre E-Mails)	
<input type="checkbox"/> Ich benutze den Tele2 Mailserver (2,5 GB Mailspace und 50 Mailboxen im Leistungsumfang inkludiert)	
Mailadressen	<input type="checkbox"/> Ich verwende die Domain <a href="http://tele2net.at">tele2net.at</a> <input type="checkbox"/> Ich möchte meine eigene Domain verwenden (siehe Domain) E-Mail Adressen von Fremd Providern können nicht übernommen werden.
<input type="checkbox"/> Erweiterung des Mailservers auf: ____ GB (kostenpflichtig; bis maximal 20.000 MB in Einheiten zu jeweils 500 MB Mailspace und 10 Mailboxen)	
<b>D. Webhost</b>	
<input type="checkbox"/> Nein, ich benötige den inkludierten Tele2 Webhost nicht	
<input type="checkbox"/> Ja, ich möchte den inkludierten	<input type="checkbox"/> 50 MB Datenbankspace (MySQL) freischalten
<input type="checkbox"/> 100 MB Webspacespace	<input type="checkbox"/> Linux oder <input type="checkbox"/> Windows
<b>Erweiterung Webspaces und DB-Space (kostenpflichtig)</b>	
<b>Webspaces (Linux) Erweiterung auf:</b>	
<input type="checkbox"/> 1 GB	<input type="checkbox"/> 2 GB <input type="checkbox"/> 5 GB
<b>Datenbankspace (MySQL) Erweiterung auf:</b>	
<input type="checkbox"/> 200 MB	